

Tariflohn für Niedersachsens BusfahrerInnen neu verhandelt

Trotz der wirtschaftlich angespannten Lage der Branche konnte die Gewerkschaft Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen (GÖD) die Löhne und Ausbildungsvergütungen für Niedersachsens BusfahrerInnen verbessern.

Am Mittwoch, den 26.01.2022 haben sich die Gewerkschaft Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen (GÖD) und der Gesamtverband Verkehrsgewerbe Niedersachsen (GVN) e.V., nach intensiven Gesprächen, auf eine Lohn- und Gehaltsanhebung ab dem 01.01.2022 geeinigt.

Es wurde eine prozentuale Erhöhung der Löhne und Gehälter ab dem 01.01.2022 um 6,2 %, ab 01.01.2023 um 2,5 % und weitere 2,2 % ab 01.01.2024 vereinbart. Auch die Ausbildungsgehälter wurden überproportional angehoben.

Der neue Lohn- und Gehaltstarifvertrag hat eine Laufzeit von 36 Monaten und endet am 31.12.2024. Neu im Manteltarifvertrag ist die Aufnahme von insgesamt acht steuerfreien Sachbezügen à 50 Euro für Mitglieder der GÖD, die als Tank- oder Geschenkgutscheine gewährt werden können. Der detaillierte Abschluss folgt nach Ablauf der Erklärungsfrist am 09.02.2022.

Der Vergütungstarifvertrag gilt für Betriebe des Omnibus- und Touristikverkehrsgewerbes in Niedersachsen und derer beschäftigten Arbeitnehmer/innen und Auszubildenden.